

Nürnberger Kunstfärberei, chem. Wäscherei etc. von L. Arnold Annahme für Eisenstock bei Hrn. Emil Boyer.

Generalversammlung
des Erzgebirgszweigvereins zu Eisenstock
Sonnabend, den 30. April 1887, Abends 8 Uhr
in der Bielhalle.

Bericht über die Delegirtenversammlung in Chemnitz. Gäste sind willkommen.
Eisenstock, am 29. April 1887.

Der Vorstand.

Gröfzung der Erholungshalle auf dem „Biel“
Sonntag, den 1. Mai a. c.

Von jetzt an ist bei günstiger Witterung die Erholungshalle täglich geöffnet und wird mein Schwager Hermann Weiß, welchen ich zur Zeit mit der Bewirtschaftung beauftragt habe, eifrig bemüht sein, nur beste Speisen und Getränke zu verabreichen. Ich bitte dem Unternehmen geneigtest Berücksichtigung schenken zu wollen.

Hochachtungsvoll
R. Schneidenbach.

Generalversammlung
der Kranken- und Beerdigungskasse für Maschinensticker
und Zeichner,
eingeschriebene Hilfskasse,
Sonntag, den 15. Mai, Nachmittags 3 Uhr.

Tagesordnung: 1) Statutenänderung § 7 und § 10.
2) Einzahlung der monatlichen Steuern.
Eisenstock, am 29. April 1887.

Der Vorstand.
W. Brandt.

Kram- und Viehmarkt in Adorf i. B.
Dienstag, den 3. Mai 1887.

Hutlager

von C. W. Schubert
an der Schönheiderstraße.

Durch billige Wehneinkäufe bin ich in der Lage, die neuesten Moden zu ausnahmsweise billigen Preisen zu verkaufen.

**Händler,
Hausierer,**

die einen an Jedermann verkäuflichen, lohnenden Artikel mitführen wollen, belieben ihre Adresse unter „Verdienst“ an die Expedition v. Bl. zu richten.

**Guten Bayerischen
Weißkalk,**

sowie Gl. Fußbodenplatten, bester Qualität, in verschiedenen Farben und Größen, für Hausfluren, Küchen, Badeeinrichtungen und Ladenbelag passend, empfiehlt
K. Ott, Baumeister,
Eisenstock.

Unter den vielen gegen Gicht und Rheumatismus empfohlenen Hausmitteln bleibt doch der echte Anker-Pain-Expeller das wirksamste und beste. Es ist kein Scheimmittel, sondern ein streng reelles, ärztlich erprobtes Präparat, das mit Recht jedem Kranken als durchaus zuverlässig empfohlen werden kann. Der beste Beweis dafür, daß der Anker-Pain-Expeller volles Vertrauen verdient, liegt wol darin, daß viele Kranke, nachdem sie andere pomphast angepriesene Heilmittel versucht haben, doch wieder zum altbewährten Pain-Expeller greifen. Sie haben sich eben durch Vergleich davon überzeugt, daß sowohl rheumatische Schmerzen, wie Gliederreißen u., als auch Kopf-, Zahn- und Rückenbeschwerden, Seitenstiche u. am schnellsten durch Expeller-Einreibungen verschwinden. Der billige Preis von 50 Pfg. bezw. 1 Mk. (mehr kostet eine Flasche nicht!) ermöglicht auch Unbemittelten die Anschaffung, eben wie zahllose Erfolge dafür bürgen, daß das Geld nicht unnütz ausgegeben wird. Man hüte sich indes vor schädlichen Nachahmungen und nehme nur Pain-Expeller mit der Marke Anker als echt an. (Borvändig in den meisten Apotheken.)

In Eisenstock bei Herrn Apotheker Fischer.

Die Beleidigung gegen Albertine Prommer nehme ich hiermit zurück.
Christiane Anger.

Einen tüchtigen Schneidergehilfen sucht
S. Pfeifferkorn.

Abziehbogen

in naturgetreuen Abbildungen der verschiedenen Holzarten empfiehlt
Walter Joehimsen.

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 60, 12 Pf.

Grösstes Lager

aller Sorten Stickerei-Materialien, Bindfaden, Gese,
Maschinen-Nadeln, sowie
Niederlage

von schwarzen und farbigen Schmelzen, Glas- u. Metall-
Perlen bei

Gustav Günther, Eisenstock, Neumarkt.

Vertreter von C. A. Weidmüller, Chemnitz.

Anstalt für vollständige
Zimmer-Einrichtung.

Einziges Spezial-
Geschäft
in

**Tapeten
Teppiche
Möbelstoffe**

Burger
& Heinert,
Zwickau,

innere Schneebergerstr. 4.

Die fertige Herstellung von einfachen, sowie hocheleganten Ausstattungen übernehmen zu verhältnismäßig billigen Preisen
Spezial-Katalog franco zu Diensten.
d. D.

Bierbrauerei

zum **Pschorr** in München.

General-Vertreter

für die Kreishauptmannschaftsbez. Leipzig u. Zwickau
Max Zipper in Chemnitz,
Getreidemarkt 2.

IV. und letztes Abonnement-Concert

Dienstag, den 3. Mai im Feldschlöfchen.

Programm ausgezeichnet.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 50 Pfennige.

Nach dem Concert Ball.

Es laden ergebenst ein
G. Oeser. E. Eberwein.

Den geehrten Kunden

meines seligen Bruders, des Böttchers Carl Groß, erlaube ich mir, mich bestens zu empfehlen und bitte, das ihm geschenkte Vertrauen gütigst auf mich übertragen zu wollen und bei Bedarf mir Ihre werthen Aufträge zu Theil werden zu lassen. Bestellungen nimmt meine Schwester Therese Groß in Eisenstock für mich entgegen.

Achtungsvoll
Emil Gross, Böttchermstr.,
Schönheide.

Am vergangenen Sonntag Abend wurde eine Ehrenswalle verloren. Der ehrl. Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung beim Steinmeyr Emil Tröbger am Schießhausberge abzugeben.

Erfurter Blumen- u. Gemüse-Sämereien,

in bester leimfähiger Waare, sowie
Dresdner Steckzwiebeln empfiehlt

Fritzsche's

Blumen- & Pflanzenhandlung.

Lambourirerinnen

finden andauernd sehr lohnende Beschäftigung bei
Gebr. Simon in Dresden.

Zu verkaufen

eine gut eingeschossene Scheidenbüchse (System Stahl). Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Reiboldgrün.

Im Interesse diesiger Kurgäste finde ich mich veranlaßt bekannt zu geben, daß in Zukunft an allen Sonn- und Festtagen die Restauration in Reiboldgrün für jeden Fremden-Verkehr geschlossen bleibt.

S. A.:

Pfeiff, Inspector.

Zwei gute Garten-Arbeiter
sucht noch Bernhard Frißche.

Concertina-Verein.

Heute Sonnabend Abend 8 Uhr:
Hauptversammlung
bei Schlegel.

Der Vorstand.

Turn-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Turnstunde.
Der Vorstand.

Militär-Verein Eisenstock.

Sonntag, den 1. Mai: Einzahlungstermin wie gewöhnlich.
Der Vorstand.

Handwerker-Verein.

Nächsten Montag Vereinsabend.

Pfeifenclub.

Montag: Vereinsabend.

Rauch-Club.

Heute Vereinsabend im Schützenhaus.
Der Vorstand.

Schönheiderhammer.

Nächsten Sonntag, v. Nachm. 4 Uhr an
starkebesetzte Ballmusik,
wozu ergebenst einladet
Clara verw. Hendel.

Wolfsgrün.

Nächsten Sonntag, v. Nachm. 4 Uhr an
öffentliche Tanzmusik,
wozu ergebenst einladet
Louis Günther.

Deutsches Haus.

Nächsten Sonntag, v. Nachm. 4 Uhr an
öffentliche Tanzmusik,
wozu ergebenst einladet
G. Heidenfelder.

Schützenhaus.

Nächsten Sonntag, v. Nachm. 4 Uhr an
öffentliche Tanzmusik,
wozu ergebenst einladet
G. Becher.

Feldschlöfchen.

Morgen Sonntag, v. Nachm. 4 Uhr an
öffentliche Tanzmusik,
wozu ergebenst einladet
E. Eberwein.

Hierzu eine Beilage.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eisenstock.